

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 74 (1999)
Heft: 4

Artikel: Die "Harry S. Truman"
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-714853>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die «Harry S. Truman»

Der neueste Flugzeugträger im Dienste der US Navy

Am 25. Juli 1998 ist im Marinestützpunkt Norfolk, Virginia, der neueste Flugzeugträger der US Navy, die «USS Harry S. Truman» (CVN-75) offiziell in Dienst gestellt worden. Gegen 20 000 Gäste, darunter Präsident Bill Clinton, Politiker aus Missouri, Verteidigungsminister Cohen, Marineminister Dalton und Admiralstabschef Johnson, wohnten der Zeremonie bei. Damit hat erstmals seit Präsident Ford, der 1975 die «USS Nimitz» in Dienst stellte, wieder ein amerikanischer Präsident an einem solchen Festakt der Navy teilgenommen.

Der Name des 33. Präsidenten der USA

Dies dürfte nicht zuletzt auf die Namensgebung nach einem demokratischen Präsidenten zurückzuführen sein. Die USA ehren mit dem Flugzeugträger den Nachfolger von Franklin Delano Roosevelt und 33. Präsidenten der USA, Harry S. Truman, geboren 1884 in Lamar, Missouri. In seiner Grussadresse ging denn Clinton auch auf

Von einem «Schweizer Soldat»-Korrespondenten

seinen berühmten Vorgänger ein. Präsident Truman (im Amt von 1945 bis 1953), hatte unter anderem die historisch bedeutsamen Entscheide zu den Atombombeneinsätzen in Hiroshima und Nagasaki, zur Berliner Luftbrücke 1948 und zum Eingreifen der USA gegen den nordkoreanischen Angriff 1950 gefällt. 1949 unterzeichnete er die Gründungsakte der NATO und unter dem Stichwort «Trumandoktrin», einer aussenpolitischen Maxime, ging sein entschiedener Wille zur Eindämmung des sowjetischen Einflusses beispielsweise in Griechenland und der Türkei in die Geschichte ein.

Der neunte nukleargetriebene Flugzeugträger

Die «USS Harry S. Truman» ist der neunte nukleargetriebene Flugzeugträger der US Navy. Acht dieser Schiffe gehören der «Nimitz»-Klasse an. Ein weiterer Flugzeugträger, die «USS Ronald Reagan» (CVN-76), soll 2002 in Dienst gestellt werden, und für das letzte, noch namenlose Schiff dieser Klasse (CVN-77) sind die ersten Gelder bewilligt worden. Die «USS Harry S. Truman» wird voraussichtlich im Jahre



Der neueste Flugzeugträger der US Navy, die «USS Harry S. Truman», auf einer Versuchsfahrt vor der Küste von Virginia. Deutlich kommen die riesigen Ausmassen des über 330 m langen und 77 m breiten Flugdecks zum Ausdruck. Klar zu erkennen sind auch die zwei Katapultbahnen auf dem Vorderdeck und die schräg zur Schiffsachse verlaufende Landebahn. Hier sind zwei weitere Katapulte eingebaut.

2000 ihre erste grössere Dienstfahrt, möglicherweise ins Mittelmeer, machen und danach vermutlich in den Pazifik verlegen und dort die «USS Constellation» ersetzen.

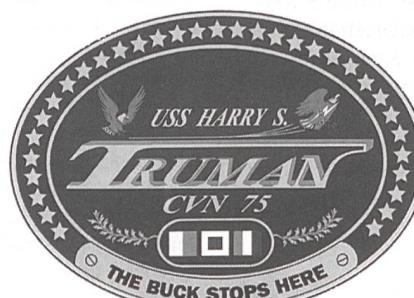
6,75 Milliarden Franken

Der neue Flugzeugträger hat den US-Steuerzahler gegen 6,75 Milliarden Fran-

ken gekostet. Mit einer Lebenserwartung von rund 50 Jahren ist dieser Betrag wiederum relativ kostengünstig. Schiffe dieser Art bleiben trotz gelegentlichen Anfechtungen die Kernstücke der US-Seestrategie, welche ein Mittel der Sicherheits- und Aussenpolitik ist. Und die jüngsten Beispiele im Irak, in Bosnien, in Korea, in der Taiwanstrasse belegen, dass bei zahlreichen Konflikten weltweit die Flugzeugträger-Kampfgruppen («Carrier Battle Groups») wiederholt als erste militärische Mittel vor Ort verfügbar sind, glaubwürdig und abschreckend eingesetzt werden können, um, wenn nötig, auch unter Einsatz der Waffen die Politik der USA nachhaltig zu untermauern.

1988 – 1993 – 1996 – 1998

Der Vertrag zum Bau der «USS Harry S. Truman» ist 1988 unterzeichnet worden. Im April 1989 begann die Konstruktion erster Komponenten, 1993 wurde der Kiel gelegt. Damals war noch geplant, den Träger auf den Namen «USS United States» zu taufen. 1995 wurde diese Absicht geändert, nicht zuletzt auf Druck von Demokraten und Politikern aus Missouri. Zudem schien die neue Administration unter Clinton dieser Namensgebung nicht abgene-



Das Emblem des neuen Flugzeugträgers «USS Harry S. Truman» (CVN-75). «The buck stops here» ist ein legendärer Ausspruch von Präsident Truman und sinngemäss etwa mit der Aussage zu übersetzen: «Bis hierher und nicht weiter». Der Schriftzug «Truman» stellt ein Flugdeck mit einem startenden und landenden Adler dar. 33 Sterne symbolisieren den 33. Präsidenten der USA.

neigt. Dabei musste sie allerdings den Kompromiss eingehen, dass dafür das nächste Schiff nach dem republikanischen Präsidenten Reagan bezeichnet wird. Im September 1996 wurde die «USS Harry S. Truman» zu Wasser gelassen, und im Juni 1998 fuhr der Träger anlässlich der Abnahmeverweise der Newport News Shipbuilding Werft erstmals zur See.

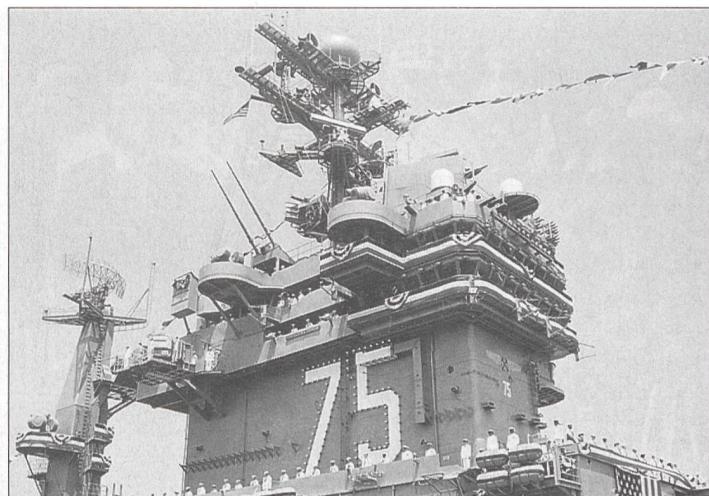
Das Kommando: Absolute Spitzenleute

Das Kommando über ein solches Riesen-schiff ist aus offensichtlichen Gründen ein Top-Kommando und es wird nur absoluten Spitzenleuten der Navy anvertraut. Dabei kommen nur Marineflieger (Piloten oder sogenannte Naval Flight Officers) im Range eines Kapitäns zur See – vergleichbar dem Oberstenrang – zum Zuge. Diese müssen sich zuvor erfolgreich einer rigo-rosen Ausbildung in Nuklearwissenschaften unterziehen und zudem ein anderes grosses Schiff der Navy – meistens ein am- phibisches oder ein Versorgungsschiff – kommandiert haben. Im Falle der «USS Harry S. Truman» fiel die Wahl auf Captain Thomas G. Otterbein, USN, aus Bad Axe in Michigan. Er hat 1970 die Marineakademie von Annapolis abgeschlossen und später einen Masters degree in Monterey erworben. Als Pilot flog er zuerst F-4 «Phantoms», dann F-14 «Tomcats» und kommandierte die F/A-18-Staffel VFA-195 auf dem Träger «USS Midway». 1991 war er Erster Offizier (sogenannter Executive Officer oder die Nummer 2) auf dem Träger «USS Theodore Roosevelt», 1993



Captain Thomas G. Otterbein, USN, wurde die Ehre zuteil, den neuesten Flugzeugträger der US Navy, die «USS Harry S. Truman», zu kommandieren. Ihm ist nicht nur die Verantwortung über fast 6000 Personen Besatzung, sondern auch über ein Schiff im Werte von über 6 Mia. \$ und über 80 Flugzeuge übertragen worden. Otterbein ist Marineflieger.

Der Kommandoturm der «USS Harry S. Truman» ist mit einer Vielzahl von Elektronik gespickt. Die Insel, wie sie auch genannt wird, ist acht Stockwerke (Decks) hoch. Die beiden breiten Fensterreihen zeigen das Navigationsdeck (üblicherweise während Flugoperationen Standort des Captains) und das Flaggdeck (Standort des Konteradmirals, der üblicherweise die Trägerkampfgruppe kommandiert).



übernahm er das Kommando über das Docklandungsschiff «USS Nashville», und im März 1996 wurde er als künftiger Kommandant der «USS Harry S. Truman» ernannt. Der Erste Offizier – in der US Navy als Executive Officer bezeichnet – und gleichzeitig Stellvertreter von Captain Otterbein ist Captain George R. Luechauer, ein F-14-«Tomcat»-Pilot.

Der Höhepunkt: Die Indienststellungs-Zeremonie

Absoluter Höhepunkt der Indienststellungs-Zeremonie (Commissioning Ceremony) war die Aufforderung von Mrs Drucie Snyder Horton, einer engen Freundin der aus gesundheitlichen Gründen verhinderten Tochter von Präsident Truman, an die auf

Einige Daten zur «USS Harry S. Truman» (CVN-75)

Fliegergeschwader an Bord: «Carrier Air Wing»	über 80 Flugzeuge, F-14 «Tomcats», F/A-18 «Hornets», E-2C «Hawkeyes», S-3B «Vikings», EA-6B «Prowlers», SH/HH-60 «Sea Hawks»; C-2 «Greyhounds», ES-3A «Shadows»
Besatzung Flugzeugträger:	3060 Seeleute (weiblich und männlich)
Personal «Carrier Air Wing»: Besatzung total (Kapazität):	ca. 2000 Seeleute gegen 6000 Personen
Arbeits- und Wohnräume: Mahlzeiten pro Tag:	2700 18 100
Verdrängung maximal:	102 000 Tonnen
Länge:	330 m
Breite (Flugdeck):	76 m
Höhe (ab Wasserlinie):	20 Stockwerke
Tiefgang:	11 m
Fläche Flugdeck:	1,88 Hektaren
Flugzeuglifte:	4, je 26 m x 16 m
Baumaterial:	60 000 Tonnen Stahl 500 Tonnen Aluminium 1448 km Kabel
Telefone:	2000
Frischwasseraufbereitung:	1 600 000 Liter/Tag
Antrieb:	2 Atomreaktoren
Leistung:	200 000 PS
Schrauben:	4 Bronze-Fünfblattschrauben, je 30 t
Ruder:	2, je 50 Tonnen, 8,7 m x 6,6 m
Geschwindigkeit, max.:	60 km/h
Anker:	2, je 30 Tonnen schwer, mit je einer 300-m-Kette (vom ausgemusterten Flugzeugträger «USS Forrestal»)
Eigenbewaffnung:	3 Achtfach-Starter für See-Luft-«Sea-Sparrow»-Lenkwaffen sowie 4x20-mm-Gatling-Kanonen zur Abwehr von Marschflugkörpern
Start- und Landeeinrichtungen:	4 Dampfkatapulte, Länge je ca. 90 m, beschleunigen ein Flugzeug von 0 auf über 200 km/h innert ca. 2 Sek.; 4 Fangseile, Durchmesser 5 cm, bringen ein Kampfflugzeug von 240 km/h innert 130 m zum Stehen



Ehrengast und Redner anlässlich der Indienststellung der «USS Harry S. Truman» war Präsident Bill Clinton. Das Bild zeigt ihn und Kapitän zur See, Kommandant der «Truman», Captain Otterbein (mit militärischem Gruss) auf dem Deck der «Truman». Links von Otterbein ist auch Verteidigungsminister Cohen auszumachen.

dem Pier 12 versammelte Besatzung bzw. an Captain Otterbein «Man the Ship and bring her alive!» Daraufhin eilten Hunderte von Seeleuten, begleitet von Klängen der

Kapelle des Oberbefehlshabers der Atlantikflotte, an Bord des Trägers und reihten sich dem Flugdeck entlang auf. Zugleich begannen ohrenbetäubend die Schiffssire-

nen zu heulen und die Radarantennen zu drehen, die Indienststellungs-Flagge «Commissioning Pennant» ebenso wie die «Presidential Flag» wurden gehisst, und Kampfflugzeuge der Typen «Tomcat» und «Hornet» sowie einige Zweit-Weltkrieg-Veteranen-Flugzeuge überflogen die «USS Harry S. Truman» im Tiefflug. Wahrlich, der Flugzeugträger «erwachte zum Leben». Captain Otterbein meldete danach sich, seine Besatzung und sein Schiff dem Befehlshaber der Marineluftwaffe Atlantik, Vizeadmiral Mazach, zum Dienst bereit.

Die Stunde der Wahrheit

Ein wesentlicher Schritt ist mit dem Bau, der Erstellung der Bereitschaft und der Indienststellung nun getan. Die Stunde der Wahrheit steht der «USS Harry S. Truman» noch bevor. Jetzt gilt es, die gesamte Mannschaft auszubilden und ein echtes Team mit dem Marinefliegergeschwader zu formen. Dies vorerst in den Gewässern um Norfolk, später – vermutlich in knapp zwei Jahren – hat sich dann der Flugzeugträger im Rahmen einer Träger-Kampfgruppe unter Leitung eines Konteradmirals in einer ersten sechsmonatigen Verlegung – vermutlich zur 6. US-Flotte im Mittelmeer – zu bewähren.

+



Persönlich im Umgang mit dem Publikum - Fachkompetenz in der Reisendenabfertigung - Spürsinn bei der Verbrecherbekämpfung: Für diese anspruchsvolle Tätigkeit an vorderster Front suchen wir

Grenzwächterinnen und Grenzwächter

Ihr Profil: Schweizerbürger/in, 20-30 Jahre alt, mindestens dreijährige Berufslehre oder gleichwertige Ausbildung, gute körperliche Verfassung, bestandene Rekrutenschule und Einteilung in der Armee (Bewerber), Mindestgrösse 168 cm (Bewerber) resp. 160 cm (Bewerberinnen), Führerausweis Kat. B.

Wir bieten Ihnen nach gründlicher Einführung eine nicht alltägliche Aufgabe mit hoher Eigenverantwortung. Unsere fortschrittlichen Arbeitsbedingungen und zeitgemässen Sozialleistungen richten sich nach den eidgenössischen Bestimmungen.

Wenn Sie diesen Anforderungen entsprechen und Teamfähigkeit, Durchsetzungsvormögen sowie gute kommunikative Fähigkeiten besitzen, bietet Ihnen der Beruf der Grenzwächterin, bzw. des Grenzwächters eine echte Herausforderung mit interessanten Entwicklungsmöglichkeiten.

Da wir den Frauenanteil im Grenzwachtkorps erhöhen möchten, sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Interessiert? Im Internet finden Sie weitere Informationen unter der Adresse www.zoll.admin.ch oder Sie schicken uns direkt den Coupon für unsere Broschüre und die Bewerbungsunterlagen.

>Name Adresse ZZH 7
PLZ/Ort Telefon

Grenzwachtkommando Schaffhausen
Bahnhofstrasse 62
Postfach 1772
8201 Schaffhausen



Die professionelle Fallschirmschule im Tessin

Tandemsprünge

Aus 3500 m über Locarno, Fr. 385.–
täglich vom März bis Oktober

Grundkurse

einwöchige Kurse als Aktivferien
oder Einstieg in den Fallschirmsport

Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gerne
über unsere Kurse oder senden Ihnen eine
komplette Dokumentation.

www.paracentro.ch
info@paracentro.ch

PARA CENTRO LOCARNO AEROPORTO CANTONALE 6596 GORDOLA
TELEFON 091 745 26 51 TELEFAX 091 745 38 24